

## **KOKON-KTO-Studie**

Das Kompetenznetz Komplementärmedizin in der Onkologie fördert Konzepte zu Information, Kommunikation, Beratung und Fortbildung zur Komplementärmedizin in der Onkologie, damit diese sowohl von Patienten und Angehörigen, als auch von in den Gesundheitsberufen Tätigen in der täglichen Versorgung genutzt werden können. Die **KOKON-KTO-Studie** der Charité – Universitätsmedizin Berlin untersucht unter der wissenschaftlichen Leitung von Frau Prof. Dr. Claudia M. Witt Trainingskonzepte für ein Gespräch durch onkologisch behandelnde Ärzte und Ärztinnen. Jeweils 10 an Komplementärmedizin interessierte Patienten oder Patientinnen erhalten von behandelnden Ärzten/Ärztinnen Informationen zum Themenkomplex Komplementärmedizin. Sowohl Patient/Patientin als auch behandelnder Arzt/Ärztin werden mittels Fragebogen zu dem Informationsgespräch befragt. Ziel der Studie ist die Entwicklung eines Gespräches über Komplementärmedizin mit Patienten und Patientinnen, das sich in die alltägliche Arbeit des onkologisch behandelnden Arztes/Ärztin integrieren lässt. Hiermit soll dem Bedürfnis der interessierten Patienten und Patientinnen nach kompetenter Information Rechnung getragen werden.